



MARKT HOHENBURG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE KONSTITUIERENDE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 21.05.2026
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	20:50 Uhr
Ort:	im Bürgersaal (alter Bürgersaal)

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Jung, Robert

Mitglieder

Braun, Manfred
Fruth, Anna-Lena
Inselsberger, Martin
Irlbacher, Stefan
Junkes, Florian
Kölbl, Georg
Seitz, Johann
Siegert, Benjamin, Dr. rer. nat.
Sperl, Tanja
Weigert, Josef
Windisch, Bastian
Windisch, Carolin

Schriftführung

Großer, Maximilian

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1.** Vereidigungen
 - 1.1** Vereidigung des am 08.03.2026 gewählten 1. Bürgermeisters der Marktgemeinde Hohenburg Herrn Robert Jung
Vorlage: BGM/026/2026
 - 1.2** Vereidigung der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder
Vorlage: BGM/032/2026
- 2.** Weitere Bürgermeister(innen) und weitere Stellvertretung des 1. Bürgermeisters
 - 2.1** Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister
Vorlage: BGM/033/2026
 - 2.2** Wahl des zweiten Bürgermeisters
Vorlage: BGM/034/2026
 - 2.3** Wahl des dritten Bürgermeisters
Vorlage: BGM/035/2026
 - 2.4** Vereidigung der weiteren Bürgermeister
Vorlage: BGM/036/2026
 - 2.5** Festlegung der weiteren Stellvertretung
Vorlage: BGM/037/2026
- 3.** Erlass einer Geschäftsordnung für die Marktgemeinde Hohenburg
Vorlage: BGM/041/2026
- 4.** Bildung von Ausschüssen
Vorlage: BGM/042/2026
- 5.** Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
Vorlage: BGM/043/2026
- 6.** Bestellung der Mitglieder in die juristische Person Solarpark Hohenburg GmbH als Aufsichtsrat der GmbH
Vorlage: BGM/044/2026
- 7.** Bestellung von Beauftragten
 - 7.1** Bestellung der Inklusionsbeauftragten
Vorlage: BGM/047/2026
 - 7.2** Bestellung der Seniorenbeauftragten
Vorlage: BGM/045/2026
 - 7.3** Bestellung der Jugendbeauftragten
Vorlage: BGM/046/2026
 - 7.4** Bestellung eines Ortsheimatpflegers
Vorlage: BGM/050/2026
- 8.** Bestellung der Bürgermeister zu Eheschließungsbeamten
Vorlage: BGM/048/2026

Erster Bürgermeister Robert Jung eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche konstituierende Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Vereidigungen

1.1 Vereidigung des am 08.03.2026 gewählten 1. Bürgermeisters der Marktgemeinde Hohenburg Herrn Robert Jung

Sachverhalt:

Bürgermeister Robert Jung bat das älteste MGR-Mitglied, Hr. Johann Seitz die Vereidigung des 1. Bürgermeisters vorzunehmen. Marktgemeinderat Seitz nahm dies dann entsprechend vor. Er nahm dem ersten Bürgermeister Robert Jung den Eid gemäß Art. 27 Abs. 1 KWBG ab. Dieser lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe“

Herr Erster Bürgermeister Robert Jung ist somit ordnungsgemäß vereidigt. Für den Ersten Bürgermeister Jung rückt nun Fr. Tanja Sperl in den Marktgemeinderat nach.

Zur Kenntnis genommen

1.2 Vereidigung der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder

Mitteilung:

1. Bürgermeister Robert Jung nahm den neu gewählten Marktgemeinderatsmitgliedern, Florian Junkes, Anna-Lena Fruth, Martin Inselsberger, Stefan Irlbacher, Georg Kölbl, Dr. Benjamin Siegert, Tanja Sperl, Windisch Bastian und Windisch Carolin den in Art. 31 Abs. 4 GO vorgeschriebenen Eid, jeweils einzeln vor Publikum vor der Fahne der Marktgemeinde ab.

Frau Tanja Sperl rückt für den 1. Bürgermeister Robert Jung in den Marktgemeinderat nach und wurde im gleichen Zuge vereidigt.

Zur Kenntnis genommen

2. Weitere Bürgermeister(innen) und weitere Stellvertretung des 1. Bürgermeisters

2.1 Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat der Gemeinde Hohenburg hat einen zweiten Bürgermeister zu wählen und kann einen dritten Bürgermeister wählen. Die letzten ca. 36 Jahre hatte die Gemeinde einen dritten Bürgermeister. Diese Art der weiteren Stellvertretung erscheint sinnvoll.

Sodann stellte der 1. Bürgermeister fest, dass die weiteren Bürgermeister gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 2 GO ehrenamtlich (Ehrenbeamte) tätig sind, da kein Antrag, durch Satzung die weiteren Bürgermeister zu berufsmäßigen Bürgermeistern zu bestimmen, gestellt wurde.

Die Wahl des zweiten und des dritten Bürgermeisters hat in geheimer Abstimmung mit Stimmzetteln zu erfolgen und es gibt keine verbindlichen Wahlvorschläge (Art. 35 Abs. 2 GO). Er legte außerdem dar, wer zum weiteren Bürgermeister wählbar ist (Art. 39 GLKrWG, Art. 35 Abs. 2 GO).

Nichtwählbarkeitsgründe von Marktgemeinderatsmitgliedern sind nicht bekannt.

Ferner soll dann bei den beiden Wahlen ein Wahlausschuss gebildet werden, dieser soll aus folgenden Marktgemeinderatsmitgliedern bestehen:

- Frau Tanja Sperl
- Frau Carolin Windisch

Vor den beiden Wahlgängen wurden entsprechende Stimmzettel ausgeteilt, auf denen die wählbaren Mitglieder des Marktgemeinderats abgebildet sind.

Bei beiden Wahlgängen wurde die leere Wahlurne hergezeigt und ein Abstimmungsverzeichnis geführt dieses, sowie die ausgezählten Stimmzettel sind Bestandteil dieses Protokolls.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass ein dritter Bürgermeister zu wählen ist.

Beschluss über Wahlausschuss für die Wahl zum zweiten und dritten Bürgermeister:

Der Marktgemeinderat stimmte der Besetzung des Wahlausschusses zu, zusammengesetzt aus:

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

2.2 Wahl des zweiten Bürgermeisters

1. Wahlgang zur Wahl des 2. Bürgermeisters:

Vorschlag der CHA:

Durch den Fraktionsvorsitzenden Florian Junkes wurde Marktgemeinderatsmitglied Manfred Braun zum 2. Bürgermeister vorgeschlagen.

Vorschlag der UWG:

Durch die Fraktionsvorsitzende Tanja Sperl wurde Marktgemeinderatsmitglied Dr. Benjamin Siegert zum 2. Bürgermeister vorgeschlagen.

Es erfolgte die geheime Abstimmung via Stimmzettel in die Wahlurne:

Es wurden 13 Stimmen abgegeben die Stimmen verteilten sich folgendermaßen:

Manfred Braun: 9 Stimmen

Dr. Benjamin Siegert: 4 Stimmen

Somit ist Manfred Braun zum 2. Bürgermeister der Marktgemeinde Hohenburg gewählt.

Erster Bürgermeister Robert Jung fragte Hr. Manfred Braun, ob er die Wahl annehme. Dieser bejahte dies und fügte an, dass er sich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanke und er freue sich auf die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Mehrheitlich beschlossen

2.3 Wahl des dritten Bürgermeisters

1. Wahlgang zur Wahl des 3. Bürgermeisters:

Vorschlag der CHA:

Durch den Fraktionsvorsitzenden Florian Junkes wurde Marktgemeinderatsmitglied Martin Inselsberger zum 3. Bürgermeister vorgeschlagen.

Vorschlag der UWG:

Durch die Fraktionsvorsitzende Tanja Sperl wurde Marktgemeinderatsmitglied Bastian Windisch zum 3. Bürgermeister vorgeschlagen.

Es erfolgte die geheime Abstimmung via Stimmzettel in die Wahlurne:

Es wurden 13 Stimmen abgegeben die Stimmen verteilten sich folgendermaßen:

Martin Inselsberger: 9 Stimmen

Bastian Windisch: 4 Stimmen

Somit ist Martin Inselsberger zum 3. Bürgermeister der Marktgemeinde Hohenburg gewählt.

Erster Bürgermeister Robert Jung fragte Hr. Martin Inselsberger, ob er die Wahl annehme. Dieser bejahte dies und fügte an, dass er sich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanke und er freue sich auf die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Mehrheitlich beschlossen

2.4 Vereidigung der weiteren Bürgermeister

Mitteilung:

Daraufhin vereidigte Erster Bürgermeister Robert Jung den neu gewählten 2. Bürgermeister und 3. Bürgermeister gemäß Art. 27 Abs. 1 KWBG. Die feierliche Eidesleistung wurde jeweils einzeln vorgenommen.

Zur Kenntnis genommen

2.5 Festlegung der weiteren Stellvertretung

Sachverhalt:

Eine weitere Notstellvertretung ist im Ausnahmefalle sinnvoll. Im Regelfall die weitere Stellvertretung des Bürgermeisters soll aus der Mitte des Marktgemeinderates erfolgen und kann über einfachen Beschluss erfolgen. In der Regel wird das älteste Marktgemeinderatsmitglied hierfür vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt als weitere Stellvertretung das älteste Marktgemeinderatsmitglied.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

3. Erlass einer Geschäftsordnung für die Marktgemeinde Hohenburg

Sachverhalt:

Der Entwurf der Geschäftsordnung lag jedem Marktgemeinderat in Kopie vor, außerdem fand am 07.05.2025 bereits ein Informationsabend über die Inhalte der Geschäftsordnung statt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat erlässt die Geschäftsordnung in der vorliegenden Form. Beiliegender Entwurf der Geschäftsordnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

4. Bildung von Ausschüssen

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Robert Jung gibt bekannt, dass im Marktgemeinderat Hohenburg drei Fraktionen bzw. Ausschussgemeinschaften vorhanden sind.

Fraktion	Vorsitzender	Stellvertreter
CHA (aus CSU und Aho)	Florian Junkes	Anna-Lena Fruth
UWG	Tanja Sperl	Bastian Windisch
JU	Carolin Windisch	Martin Inselsberger

Anschließend gibt 1. Bürgermeister Robert Jung die Vorschläge der Fraktionen zur Ausschussbesetzung bekannt. Die Sitzverteilung erfolgte gem. Geschäftsordnung nach Sainte-Laguë/Scheppers.

Es wurde der Änderungsantrag der CHA, welcher auch unter TOP 5 der öffentlichen Sitzung aufgeführt ist bereits behandelt und diskutiert.

Es wurde festgestellt, dass der Vorschlag des Ersten Bürgermeisters Robert Jung sich mit der eigentlichen Idee der CHA decken würde. Für den Rechnungsprüfungsausschuss werden damit 5 Personen gesamt berufen 4 und ein entsprechender Vorsitzender aus den Reihen der Mitglieder. Der Erste Bürgermeister ist nicht Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses.

Die Ausschüsse werden somit folgendermaßen besetzt:

Bauausschuss:

Vorsitzender Robert Jung

Vorschlag CHA		
Manfred Braun	Vertreter:	Anna-Lena Fruth
Josef Weigert	Vertreter:	Johann Seitz
Vorschlag UWG		
Bastian Windisch	Vertreter:	Dr. Benjamin Siegert

Georg Kölbl	Vertreter:	Tanja Sperl
Vorschlag JU		
Martin Inselsberger	Vertreter:	Carolin Windisch

Rechnungsprüfungsausschuss:

Vorschlag CHA		
Florian Junkes (Vorsitzender)	Vertreter:	Weigert Josef
Anna-Lena Fruth	Vertreter:	Manfred Braun
Vorschlag UWG		
Stefan Irlbacher	Vertreter:	Bastian Windisch
Dr. Benjamin Siegert	Vertreter:	Georg Kölbl
Vorschlag JU		
Carolin Windisch	Vertreter:	Martin Inselsberger

Es wurde in der Diskussion bei der Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses zudem festgestellt, dass Florian Junkes für die Zeit in der er selbst noch 1. Bürgermeister war, persönlich befangen ist und nicht mitprüfen kann.

Neben den „klassischen“ Ausschüssen wird es entsprechende Beiräte mit einer möglichen Bürgerbeteiligung geben.

Die Beiräte werden folgendermaßen besetzt: in jedem Beirat ist ein Vertreter der Fraktion vertreten. Hierbei Vorsitzender ist der 1. Bürgermeister.

Umwelt- und Energiebeirat:

Vorsitzender: Robert Jung

Vorschlag CHA		
Florian Junkes	Vertreter:	Anna-Lena Fruth
Vorschlag UWG		
Stefan Irlbacher	Vertreter:	Bastian Windisch
Vorschlag JU		
Carolin Windisch	Vertreter:	Martin Inselsberger

Sozial- und Kulturbeirat:

Vorsitzender Robert Jung

Vorschlag CHA		
Manfred Braun	Vertreter:	Anna-Lena Fruth
Vorschlag UWG		
Tanja Sperl	Vertreter:	Georg Kölbl
Vorschlag JU		
Martin Inselsberger	Vertreter:	Carolin Windisch

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Besetzung zu.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

5. Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Sachverhalt:

Der Entwurf der Satzung lag jedem Marktgemeinderat in Kopie vor, die Satzung war ebenfalls Gegenstand der Informationsveranstaltung vom 07.05.2025.

Es wurde ein schriftlicher Antrag der CHA gestellt. Dieser wurde durch den 1. Bürgermeister Robert Jung vorgetragen beziehungsweise wurde auf Grund der Besetzung unter TOP 4 dieser Änderungsantrag bereits in der Verteilung berücksichtigt bzw. abgeändert.

Nach kurzer Diskussion ändern sich noch folgende Punkte zum Entwurf:

Unter § 2 Abs 1 Satz 1 Buchstabe b) wird die Zahl von 2 auf 4 erhöht

Unter § 2 Abs. 2 Satz 1 ändert sich der Satz folgendermaßen:

„ Den Vorsitz in den in Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a, c und d genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister.“

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Erlass der Satzung in der vorliegenden Form mit den besprochenen und eingearbeiteten Änderungen welche hier im Sachverhalt dargestellt sind. Der beiliegende Entwurf der Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

6. Bestellung der Mitglieder in die juristische Person Solarpark Hohenburg GmbH als Aufsichtsrat der GmbH

Sachverhalt:

1. Bürgermeister Robert Jung erläuterte, dass gemäß § 1 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat der Solarpark Hohenburg GmbH der Gesellschafter (= Markt Hohenburg) 5 Mitglieder für die Dauer von 6 Jahren in den Aufsichtsrat entsendet. Für jedes Mitglied ist gleichzeitig eine Ersatzperson zu benennen.

Die Amtszeit der Mitglieder endet mit der Wahlzeit (Art. 23 GLKrWG) oder dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Marktgemeinderat.

Gemäß § 2 Abs. 1 ist der 1. Bürgermeister des Marktes Hohenburg als "geborenes" Mitglied der Vorsitzende des Aufsichtsrats und muss demzufolge nicht gewählt werden. Der stellvertretende Vorsitzende muss vom Aufsichtsrat (nicht Marktgemeinderat) bestellt werden.

Vorschlag CHA		
Florian Junkes	Vertreter:	Johann Seitz
Anna-Lena Fruth	Vertreter:	Manfred Braun
Vorschlag UWG:		
Dr. Benjamin Siegert	Vertreter:	Stefan Irlbacher
Bastian Windisch	Vertreter:	Georg Kölbl
Vorschlag JU		
Carolin Windisch	Vertreter	Martin Inselsberger

Beschluss:

Der vorgeschlagenen Besetzung des Aufsichtsrates der Solarpark Hohenburg GmbH wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

7. Bestellung von Beauftragten

7.1 Bestellung der Inklusionsbeauftragten

Sachverhalt:

Als Inklusionsbeauftragte wird Frau Susanne Benkhead vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt dem Vorschlag zu und bestellt somit Fr. Bankhead zur Inklusionsbeauftragten.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

7.2 Bestellung der Seniorenbeauftragten

Sachverhalt:

Als Seniorenbeauftragte wird Fr. Stilla Gradl vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt dem Vorschlag zuzustimmen und ernennt Fr. Stilla Gradl zur Seniorenbeauftragten

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

7.3 Bestellung der Jugendbeauftragten

Sachverhalt:

Zur Jugendbeauftragten wird Fr. Stefanie Popp vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt dem Vorschlag zu und ernennt Fr. Stefanie Popp zur Jugendbeauftragten.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

7.4 Bestellung eines Ortsheimatpflegers

Sachverhalt:

Als Ortsheimatpfleger wird Herr Hans Wolfsteiner vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt dem Vorschlag zu und ernennt Herrn Hans Wolfsteiner zum Ortsheimatpfleger.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

8. Bestellung der Bürgermeister zu Eheschließungsbeamten

Sachverhalt:

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) können Gemeinden ihre Bürgermeister (1. Bürgermeister und die weiteren Bürgermeister) zu Standesbeamten bestellen, sofern ihr Aufgabenbereich auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt wird.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat bestellt 1. Bürgermeister Robert Jung und 2. Bürgermeister Manfred Braun zu Eheschließungsstandesbeamten. Ihr Aufgabenbereich ist auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt.

Einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Robert Jung um 20:50 Uhr die öffentliche konstituierende Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Robert Jung
1. Bürgermeister

Maximilian Großer, Dipl.-Verw.
(FH)
Schriftführung